

Aus Kantonen und Ausland

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **14 (1907)**

Heft 19

PDF erstellt am: **26.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

leger: Eberle und Nickenbach. Das uneigennütige, prinzipientreue, erfolgreiche Wirken des Vereinsvorstandes verdient volle Anerkennung.

Die Versammlung beschloß:

1. Genehmigung der Anträge und des Berichtes; 2. Erhöhung des Redaktorengehaltes; 3. Zuweisung von 1000 Fr. aus dem Vereinsfond in die Unterstützungskasse für Wohlfahrtseinrichtungen der Lehrer.

Aus Kantonen und Ausland.

1. **Neuenburg.** Bekanntlich ist für die an schönster Lage der Stadt Neuenburg — am Ufer des Sees — erbaute neue k. Kirche, deren Erstellungskosten viel höher zu stehen kamen als der Kirtenrat ursprünglich voraussehen konnte, eine größere von verschiedenen Kantonsregierungen bewilligte Lotterie veranstaltet worden. Dem Vernehmen nach sind mehr als die Hälfte der Lose der ersten Emission, schon ausverkauft, so daß die Ziehung der ersten Emission, welche in St. Maurice vorgenommen wird, demnächst festgesetzt werden kann.

2. **Solothurn.** Lehrergehälte. Nach einem im Jahresbericht der Roth-Stiftung enthaltenen Verzeichnis über die Gehaltsverhältnisse der Lehrerschaft beziehen 1 im Kanton Solothurn 23 Lehrer Fr. 1000 festen Gehalt, 66 Fr. 1100—200, 52 Fr. 1250—1400, — Fr. 1400—1600, 33 Fr. 1650 bis 1800 und 7 Fr. 1850—2000. Zu diesen festen Besoldungen kommt noch eine Wohnungsentanschädigung von Fr. 60—300. Gehälte von über Fr. 2000, nämlich Fr. 2050—2900, beziehen die Lehrer in Solothurn, Olten, Grenchen und Schönenwerd.

3. **Thurgau.** Die thurgauische Kantonschule hat ihr Sommersemester mit 104 neuen Schülern angetreten. Die gesamte Schülerzahl ist nun auf 327 gestiegen, eine Zahl, die seit dem Bestande der Kantonschule noch nie erreicht worden ist.

Verdiente Auszeichnung. Die französische geographische Gesellschaft in Paris hat soeben den Herren C. Knapp, Maurice Borel und B. Uttinger die Medaille Huber, Geographische Original-Arbeiten über die Alpen, verliehen, in Anerkennung des hohen Wertes ihres geographischen Lexikons der Schweiz.

Literatur.

Benzigers Naturwissenschaftliche Bibliothek. Preis per Bbch. 1.50 M.

Bereits erschienen sind. 1. Die Erd: — 2. Der erste Organismus — 3. Die Abstammungslehre 4. Die Bakterien 5. Die Pflanze in ihrem äußeren Bau 6. Die Uhren 7. Wunder der Kleintierwelt 8. Naturwissenschaft und Glaube und 9. Darwin und seine Schule. Als Autoren zeichnen bis dato P. Martin Gander und P. Fintan Rindler, 2 Gelehrte, die für gediegene Arbeit bürgen.

Mehrere Bändchen haben bereits die 2te Aufl. erlebt und rücken in solcher erst nach ernster Sichtung auf. So hat im „ersten Organismus“ das Kapitel „die Lebenskraft“ an der Hand der neueren literar. Erscheinungen eine tiefgreifende Umgestaltung erfahren, in der „Abstammungslehre“ wurden des Verfassers Ansichten in einzelnen Punkten merklich schärfer und präziser gefaßt. Die handlichen Bändchen sind sehr gesucht und tragen viel zu wissenschaftlicher Auf- und Abklärung bei. Wir empfehlen die Anschaffung der „Benziger'schen Naturwissenschaftliche Bibliothek“ aus Ueberzeugung. e.

Briefkasten der Redaktion.

1. Der neue Seminar-Direktor von Hiltkirch nennt sich W. Schnyder und nicht „Müller“. Tut auch diese Namensverwechslung nichts zur Sache, so soll sie doch der Korrektheit halber angebracht sein.

2. Gesetzt sind: Bericht von Ec. — Zum historischen Verlauf des Darwinismus — Pädagogisches Allerlei.

3. Vom geschmackvoll ausgestatteten „Gedenkblatt“ an die schönen Festtage von St. Gallen, das allseitigen Beifall der Festbesucher fand, sind noch einige Exemplare vorrätig. Gegen Einsendung von 30 Rp. in Frankomarken (an Hrn. Prof. Zweifel in St. Gallen) erfolgt freie Zusendung an Interessenten. — Der Nettoertrag fällt der Wohlfahrtseinrichtung unseres Vereins zu.



Egel Kulm ob Feusisbergu Zürichsee

1102 M. über Meer. — Telephon. —

Prachtvolle Rundsicht auf den See, Flachland und Gebirge. Lohnendes Ausflugsziel für Touristen, Vereine, Schulen, Rundtouren per Schiff, Bahn über Wädenswil-Schindellegi (mühelosster Aufstieg 1 Std.), von Richterswil über Feusisberg, von Einsiedeln oder Pfäffikon 1½ Std., Rapperswil oder Lachen 2 Std. Mäßige Preise. Vereine und Schulen Begünstigung. 197

August Wechsliu, Besitzer.

=====
Kalte und warme Speisen. =====



Hurra!

Unser diesjährige Schulausflug geht auf die Rigi allwo wir im

Hotel Schwert Rigi-Klösterli

beste und billigste Verpflegung u. Unterkunft finden.

(S 1851 L3) 196

Mit besten Empfehlungen Gebr. Schreiber.

Altdorf (Uri) Gasthof zur Krone.

Altempfohlenes Haus. Telephon. Reelle Weine, gute Küche, Spiess-Bier, Alkoholfreie Weine. — Schöne Logis. Grosser Saal für Vereine. — Restaurant mit altdeutscher Wein- und Bierstube, dekoriert mit den Wappen aller Urner-Geschlechter. (183)

Es empfiehlt sich dem tit. reisenden Publikum

Familie Nell-Ulrich, Propr.

Sehenswürdigkeit im Hause: Grosse Sammlung urnerischer Alpentiere und Vögel.

===== Neuhausen am Rheinfall. =====

„Hotel Rheinfall“

zunächst dem Falle und 5 Min. von beiden Bahnhöfen. Bestempfohlenes Haus mit mässigen Preisen. Déjeuners, Dinners und Soupers zu fixen Preisen und à la carte zu jeder Zeit. Restauration, Garten, grosse Säle für Gesellschaften, Schulen und Vereine. Tramstation. Bäder. Omnibus zu allen Zügen. (190)

J. M. Lermann, Propr.